

**Das wundertätige Gnadenbild der Schutzmantelmadonna von
Kloster Maria Steinach**



LADSCHREIBEN

ZUM

**19. DORFSCHIESSEN
MIT VEREINE- UND BETRIEBEMEISTERSCHAFT
15. Januar – 28. März 2025**

**im Luftgewehr-Schießstand
Vereinshaus Peter Thalgutner – Algund**

Veranstalter:

**Schützenkompanie Algund
Sportschützenverein Algund**

SCHIESSTAGE UND -ZEITEN

Mittwoch	15. Januar 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Mittwoch	22. Januar 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Mittwoch	29. Januar 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Dienstag	04. Februar 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Mittwoch	12. Februar 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Dienstag	18. Februar 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Mittwoch	26. Februar 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Dienstag	04. März 2025	18 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr (Mannschaften)
Freitag	07. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Montag	10. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Mittwoch	12. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Freitag	14. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Montag	17. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Dienstag	18. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Freitag	21. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Montag	24. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)
Mittwoch	26. März 2025	19 ⁰⁰ - 23 ⁰⁰ Uhr (allgemein)

Preisverteilung am Freitag, den 28. März 2025, mit Beginn 20:00 Uhr im Gasthof Gstör Algund.

WETTBEWERBE UND BESTE - EINZELWERTUNG

ALGUNDER SCHÜTZENKÖNIG (30 Schuss + 5 Schuss Probe in 20 Minuten)

LG Hobby – (sitzend aufgelegt) – Herren, (alle Altersklassen ab Jahrgang 2015)

gewertet werden die drei besten Zehnerserien mit Zehntelwertung

1. Preis: € 100, 2. Rang ÷ 10 Rang: schöne Sachpreise

ALGUNDER SCHÜTZENKÖNIGIN (30 Schuss + 5 Schuss Probe in 20 Minuten)

LG Hobby – (sitzend aufgelegt) – Damen, (alle Altersklassen ab Jahrgang 2015)

gewertet werden die drei besten Zehnerserien mit Zehntelwertung

1. Preis: € 100, 2. Rang ÷ 10 Rang: schöne Sachpreise

SCHNELLFEUER (30 Schuss + 2 Schuss Probe in 6 Minuten)

LG Hobby – (sitzend aufgelegt) – Herren / Damen, (alle Altersklassen ab Jahrgang 2015)

gewertet wird die beste Dreißigerserie mit Zehntelwertung

1. Rang ÷ 5. Rang: schöne Sachpreise

TIEFSCHUSS – BESTER TEILER

alle Kategorien und Jahrgänge

wird gleichzeitig mit den Zehnerserien gewertet

nur die Teiler < 6 kommen in die Wertung

1. Rang ÷ 10 Rang: schöne Sachpreise

WETTBEWERBE UND BESTE - VEREINE/BETRIEBE

Mannschaftswertung LG Hobby (sitzend aufgelegt)

die Summe der 3 besten Zehnerserien mit Zehntelwertung

von jedem der vier besten Schützen eines Vereins/Betriebes

Alle platzierten Mannschaften werden prämiert.

LEISTUNGSABZEICHEN

Meister 300 Ringe (nur bei drei hintereinander geschossenen 10er Serien, wobei bei jeder Serie mindestens 100 Ringe erzielt werden müssen)

Eichenlaub 100 Ringe

Gold 95 Ringe

Die Abzeichen werden während des Schießens und bei der Preisverteilung überreicht.

GEBÜHREN

Der Erwerb der Stammkarte beinhaltet: Anspruch auf Leistungsabzeichen, Standgewehrbenützung, Versicherung, drei Zehnerserien, 5 Schuss Probe und ein **Essen** (ohne Getränk) bei der Preisverteilung;

Stammkarte	€ 20,00 / € 10,00 (Jugend)
10er Serie	€ 2,00
30er Serie (Meisterserie)	€ 5,00
30er Serie (Schnellfeuer)	€ 5,00

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Es gelten die Bestimmungen, die bei Südtiroler Freischießen üblich sind. In Zweifelsfällen entscheidet die Schießleitung unter Ausschluss des Rechtsweges.

Bei Ringgleichheit in der Einzelwertung entscheiden die besseren 10er-Deckserien.

Bei Ringgleichheit in der Mannschaftswertung entscheidet die Summe der 3 × 10er Deckserien von jedem der vier besten Schützen.

Bei der Vereine- und Betriebemeisterschaft sollten vorwiegend Algunderinnen und Algunder bzw. Auswärtige teilnehmen, die einem Verein, Betrieb oder Körperschaft von Algund angehören. Ebenso teilnahmeberechtigt sind Mannschaften der Patengemeinde Etzenricht sowie die befreundete Nachbarskompanie von Untermais. Auch Jux-Mannschaften können angemeldet werden.

Pro Mannschaft dürfen beliebig viele Mitglieder starten. Gewertet werden aber nur die besten vier Schützen /Schützinnen.

Es ist auch erlaubt, dass pro Verein, Betrieb oder Körperschaft bis zu maximal 3 Mannschaften starten. Die für die Mannschaften reservierten Schießtage (15. Januar – 05. Februar 2025) dienen auch der optimalen Zusammensetzung der Mannschaften. Ab dem Stichtag 07. März 2025 muss sich jede(r) Schütze / Schützin beim ersten Antreten für die Zugehörigkeit zu einer Mannschaft entscheiden. Schützen / Schützinnen, die ab dem 07. März 2025 nur für die Einzelwertungen starten, dürfen in Folge nicht mehr einer Mannschaft beitreten.

SPEZIELLE BESTIMMUNGEN

Bei erfahrungsgemäß starkem Andrang an den Schießständen dürfen bei den allgemeinen Schießtagen (07. März – 26. März 2025) von jedem Teilnehmer pro Durchgang eine 10er, 20er oder 30er Serie und 5 Schuss Probe und eventuell daran anschließend eine 30er Serie Schnellfeuer und 2 Schuss Probe geschossen werden. Danach muss der Stand frei gegeben werden. Jeder Teilnehmer kann – nach vorheriger Vormerkung – beliebig viele Durchgänge absolvieren. Nur im Fall von freien Ständen darf der Teilnehmer auf dem Stand bleiben und vom Stand aus zusätzliche Serien nachkaufen. Jede Serie muss innerhalb einer von der Schießleitung festgesetzten Zeitspanne geschossen werden (siehe Aushang am Schießstand). Es dürfen von den Teilnehmern nur die Standgewehre und die Standmunition benützt werden.

VORMERKUNGEN

Jeder Mannschaft wird die Möglichkeit geboten, an den nur für die Mannschaften vorgesehen Schießtagen (15. Januar – 04. März 2025) pro Turnus mindestens 2 bzw. maximal 7 Linien zu reservieren. Pro Schießtag gibt es 2 Turnusse und zwar von 18:30 h bis 20:00 h und von 20:00 h bis 21:30 h. Sollten für einzelne Linien keine Reservierungen vorliegen, so könnten diese von den Einzelschützen- und schützinnen belegt werden. Sollten die Turnusse voll ausgebucht sein und noch Anfragen von Mannschaften vorliegen, behält sich die Schießleitung vor, nach Vereinbarung zusätzliche Termine vorzusehen. Anmeldungen werden unter der Nummer 335-265598 entgegengenommen.

Das wundertätige Gnadenbild der Schutzmantelmadonna von Kloster Maria Steinach

Ein sakraler Schatz, der fast 240 Jahre als verschollen galt, hat seine Heimat im Kloster Maria Steinach in Algund.

Im Jahre 1782 wurde das Kloster Maria Steinach unter Kaiser Joseph II. aufgehoben. Durch die damalige Enteignung des Klosters und den Verkauf der Kirche, des Klostergebäudes und der gesamten Kunst- und Wertgegenstände, blieb den damaligen Schwestern nur der Rückzug in das Dominikanerinnenkloster nach Lienz.

In dieser Zeit scheint auch das Gnadenbild abhandengekommen zu sein.

Laut der Überlieferung wurde dieses Bild zur Reformationszeit im Tauferer Tal ins Wasser geworfen und von der Etsch bis nach Algund geschwemmt. Dort entdeckte man es, weil es im Wasser leuchtete. Das Bild wurde in die Klosterkirche der Dominikanerinnen gebracht und sofort setzte eine rege Verehrung dieses Muttergottesbildes ein.

1846 wurde das Kloster Maria Steinach von den Lienzener Dominikanerschwestern zurückgekauft und 1848 wiederbewohnt. Das Bildnis blieb - auch laut einer Chronik im Jahre 1903 - jedoch verschwunden und galt als verloren. Im Jahre 2019, genauer gesagt am 22. Mai, fand die Priorin Maria Dorothea Lunger das als verschollen geglaubte Bild jedoch im Archiv des Dominikanerinnenklosters in Lienz.

Aus historischer Verpflichtung, da die Eigentümer des Schloss FORST ehemals als Schutzherren fungierten, ließ Margherita Fuchs- von Mannstein, die Präsidentin der Spezialbierbrauerei FORST, das wundertätige Bildnis, welches schadhafte war, restaurieren.